

## Protokoll der Kita-Ausschuss-Sitzung vom 29.08.2012

**Beginn** 17:00 Uhr  
**Ende** 18:30 Uhr

**Teilnehmer Elternvertreter:** Rico Reisch (Kita-Ausschuss-Vorsitzender), Thomas Freitag, Kristin Aßmann

**Teilnehmer Träger (Stadt):** Frau Schönfeld (Zuständigkeit: Kita-Platzvergabe), Frau Paniccia (Zuständigkeit: Kita, Sicherheit u. Ordnung)

**Teilnehmer Kita-Personal:** Frank Schwengbeck (Kita Leiter); Andrea Hergert

TOP	Thema/ Diskussion	Ergebnis/ Aufgabe
<b>TOP 1:</b> <b>Auswertung der letzten Sitzung/ Fragen und Kommentare des Trägers zur Sitzung</b>	<p>Frau Schönfeld und Frau Paniccia haben folgende Anmerkungen zum <b>TOP 3</b> (Prüfung der bisherigen Aufnahmekriterien für Kinder) aus der letzten Sitzung:</p> <p><b>Vernetzung über zentrale Liste:</b>                      Es wird laut Träger seit langem mit einer zentralen Liste gearbeitet. Die Anmeldung erfolgt über die Zentrale (Stadt). Es erfolgt eine ständige monatliche Abstimmung zwischen der Stadt und den Kitas über freie Plätze. Die Entscheidung über die letztendliche Vergabe und Verteilung der Plätze liegt beim Kita-Leiter.</p> <p><b>Festlegung von Fixdaten für Eltern zur Interessenbekundung Kita-Platz:</b>                      Die Grundidee des Kita-Ausschusses besteht in einer Terminierung, an denen Eltern sich zu zwei festen Zeitpunkten im Jahr melden, um weiterhin ihr Interesse am gewünschten Kita-Platz zu bekunden. Dadurch soll eine Erleichterung der Planung für den Kita-Leiter erreicht werden.                      Laut Träger haben Kinder ab 3 Jahre einen gesetzl. Anspruch auf einen Kitaplatz, so dass eine Drohung, dass der Kitaplatz bei Nichteinhaltung der Meldedaten entfällt, gesetzlich nicht standhält.</p> <p><b>TOP 2</b> aus Kita-Ausschuss-Sitzung v. 04.07.2012 zum Thema Feuerwehrezufahrtsschild                      Ein Schild ist seitens der Stadt bereits in Arbeit und wird demnächst aufgestellt.                      Des Weiteren folgen Sondermarkierungen auf dem Parkplatz bzw. der Straßeneinfahrt, um die Zufahrt der Feuerwehr sicherstellen zu können.</p>	<p>Wenn die Kita eine interne Möglichkeit findet, Eltern dazu zu bringen, freiwillig ihre Interessenbekundung telefonisch zu wiederholen, ist das gut. Es erfolgt jedoch keine Einmischung seitens der Trägerschaft.</p> <p>Es wird seitens der Stadt auf mündl. Antrag des Kita-Ausschusses der Einbau eines Pollers vor der Zufahrt geprüft.                      Auf Wunsch können auf Antrag des Kita-Ausschusses vermehrt Kontrollen durch das Ordnungsamt in den "Stoßzeiten" durchgeführt werden.</p>
<b>TOP 2:</b> <b>Änderung der bisherigen Kita-Ausschuss-Satzung</b>	<p>Es wurden geringfügige Änderungen in der bestehenden Satzung vorgeschlagen, die vor allem die Wahl der Mitglieder und Amtsperiode des Kita-Ausschusses betreffen.                      Es soll damit ein langfristig funktionierender Kita-Ausschuss im Interesse der Eltern und Kinder erreicht werden. Die Änderungen wurden einstimmig angenommen.                      Rico Reisch wird die entsprechenden Änderungen einarbeiten und die neue Satzung veröffentlichen/ in Umlauf bringen.                      Die Wahl der nächsten festen 8 Elternvertreter soll so schnell wie möglich erfolgen.</p>	<p>Frau Schönfeld erhält auf Anfrage eine aktuelle Liste der Kita-Ausschuss Mitglieder zur besseren Kommunikation</p>
<b>TOP 3:</b> <b>Neuwahl des stellvertretenden Kita-Ausschuss-Vorstandes</b>	<p>Thomas Freitag meldet sich freiwillig als Kandidat des stellvertretenden Kita-Ausschuss-Vorstandes und wird von allen Anwesenden einstimmig in offener Wahl bestätigt.</p>	<p>Demnächst wird ein Poster mit Foto und Namen aller Personen aus dem Kita-Ausschuss in Haus 1 und 2 veröffentlicht.</p>

TOP	Thema/ Diskussion	Ergebnis/ Aufgabe
<b>TOP 4:</b> <b>Festlegung der Kita-Schließzeiten und der Brückentage</b>	<p>Folgende Schließzeiten werden für 2013 festgelegt:</p> <p><b>Brückentage 2013:</b>  10. Mai  04. Oktober  01. November  27. Dezember bis 03. Januar 2014</p> <p><b>Kita-Schließzeit während der Sommerferien 2013:</b>  15. Juli bis 02. August</p> <p><b>Weiterbildungstage 2013*:</b>  22.02. ab 14 Uhr  25.10. ab 14 Uhr</p> <p>* Seitens eines Elternteils außerhalb des Kita-Ausschusses wurde der Wunsch geäußert, die Abholzeit der Kinder bei Weiterbildungstagen auf 15 Uhr nach hinten zu verlegen (Grund: Vesper auf Hand, hoher Zeitdruck, fehlende Schlafzeit der Kinder).</p> <p>Dem entgegen stehen folgende Gründe:  - Effektivität ist auf Grund der fehlenden Zeit dann nicht mehr gegeben  - Eine zeitliche Verlegung ist den Mitarbeitern nicht zumutbar  - der "Stressfaktor" für die Kinder an diesen 2 geplanten Tagen im Jahr sollte zumutbar sein  - auf Grund der langfristigen Planung können auch Eltern sich und Ihre Kinder entsprechend darauf vorbereiten.</p>	<p>Die vorab besprochenen Schließzeiten wurden einstimmig beschlossen und werden seitens der Kita demnächst entsprechend kommuniziert.</p> <p>Der Antrag wird zur Kenntnis genommen und auf Grund der genannten Argumente einstimmig abgelehnt.</p>
<b>TOP 5:</b> <b>Planung und Terminisierung der nächsten Arbeitseinsätze</b>	<p><b>1. Streichen der Picknicktische</b></p> <p><b>2. Streichen der Wände in Haus 1:</b>  - Das Streichen des Restaurants wird vom Hausmeister übernommen  - Das Streichen der restlichen Räume soll von den Eltern in einem größeren Arbeitseinsatz in 3 Schritten evtl. an mehreren Tagen stattfinden (entkernen, tapezieren, malern).</p> <p><b>3. Erneuerung der Rasenflächen/ des Spielplatzes Haus 1:</b>  Die Gestaltung des Gartens soll in Form eines Workshops in 3 Phasen mit Hilfe der Eltern statt finden.  Phase 1: Ideen Entwicklung  Phase 2: Vorstellung der Ideen an den Kita-Träger  Phase 3: Erarbeitung der Planung und Umsetzung in Zusammenarbeit mit Eltern/ Kita u. Träger</p> <p><b>4. Anschaffung neuer Spielgeräte</b></p> <p><b>5. Erneuerung des Zaunes am zur Straßenseite:</b>  Die Erneuerung des Zaunes zum Parkplatz hin, kann evtl. dieses Jahr noch realisiert werden. Der Zaun soll mit Kletterpflanzen berankt werden.</p>	<p>Das Streichen der Picknicktische wird als kurzfristiger "Spontaneinsatz" geplant.</p> <p>Entscheidung auf feste Terminierung für großen Arbeitseinsatz nach den nächsten Elternversammlungen (kann nur während der Schließzeit erfolgen, da laufender Betrieb dies nicht erlaubt)</p> <p>Anschaffung von Spielgeräten darf auf Grund einzuhaltender geltender DIN-Normen nur in enger Abstimmung mit Frau Paniccia erfolgen.</p>

TOP	Thema/ Diskussion	Ergebnis/ Aufgabe
<b>TOP 6:</b> <b>Festlegung der Aufnahmekriterien für Kinder in der Kita "Werderaner Früchtchen"</b>	folgende Prioritätenreihenfolge muss auf Grund gesetzlicher Regelungen festgelegt werden: 1. Kinder ab 3 Jahre mit Rechtsanspruch 2. Kinder mit Eltern im bestehenden Arbeitsverhältnis (Eltern mit höherer Arbeitsstundenzahl gehen denen mit geringerer Arbeitsstundenzahl vor) 3. Geschwisterkinder	Für unter 3- jährige Kinder soll die Betreuung durch eine Tagespflege vor der Betreuung in einer Kita evtl. vorrangig behandelt werden, um den aktuellem Ansturm an Anmeldungen gerecht zu werden.
<b>TOP 7</b> <b>Sonstige vom Kita-Ausschuss angesprochenen Themen/ Wünsche/ Fragen</b>	<p>1. Plantagenplatz: Vorschlag für ein generelles Alkoholverbot für die Haltestelle an der Post, wegen massivem Alkoholgebrauch und Pöbeleien bzw. unschöner Anblicke für die Kinder.            --&gt; Ein generelles Platz- und Alkoholverbot darf nicht ausgegeben werden.</p> <p>2. Wunsch auf mögliche Aufteilung der Betreuungsstunden auch Wochenübergreifend:            --&gt; Kann leider nicht entsprochen werden, da die Kooperation der meisten Eltern fehlt. Daher ist eine solche Vereinbarung mit den Eltern nicht machbar, und nicht kontrollierbar.</p> <p>3. Evtl. allergische Reaktionen bei Kindern auf eine Pflanze in Haus 2:            --&gt; Bei 2 Kindern wurden an den Fingerkuppen offene Wunden festgestellt, die evtl. durch Irgendeine Pflanze am Haus 2 verursacht werden.</p>	<p>Eltern können direkt durch eindeutige Personenidentifikation Anzeige beim Ordnungsamt erstatten.</p> <p>Dafür besteht seit 2001 die Flexibilität, dass Wochenstunden vergeben werden und diese von den Eltern flexibel gestaltet werden können.</p> <p>Die Eltern sollten eine ärztliche Überprüfung vornehmen, um Allergien o. sonstige Krankheiten auszuschließen. Die Mitarbeiter werden ähnliche Vorfälle beobachten und melden.</p>
<p><b>Nächste Ausschusssitzung:</b>  <b>am: Mittwoch, 24.10.2012, um: 17:00 Uhr, im Kinderbistro Haus I</b>            Für den Kita-Ausschuss Kristin Aßmann</p>		